

Bericht des Aufsichtsrats

Im Geschäftsjahr 2020 hat der Aufsichtsrat die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Die Arbeit des Vorstands wurde sorgfältig und regelmäßig überwacht und beratend begleitet. Der Vorstand informierte regelmäßig, zeitnah und umfassend durch schriftliche und mündliche Berichte über alle für das Unternehmen relevanten Fragen der Planung, der Geschäftsentwicklung, der Risikolage und des Risikomanagements. Abweichungen des Geschäftsverlaufs von den Plänen wurden im Einzelnen erläutert. Die strategische Ausrichtung des Unternehmens stimmte der Vorstand mit dem Aufsichtsrat ab und erörterte in regelmäßigen Abständen den Stand der Strategieumsetzung.

Im Geschäftsjahr 2020 ist der Aufsichtsrat zu vier Sitzungen zusammengetreten. Auch außerhalb dieser Sitzungen wurde die Vorsitzende des Aufsichtsrats regelmäßig vom Vorstand über die aktuelle Entwicklung der Geschäftslage und wesentliche Geschäftsvorfälle informiert. In Entscheidungen von grundsätzlicher Bedeutung war der Aufsichtsrat frühzeitig eingebunden.

Schwerpunkte der Beratungen im Aufsichtsrat

Gegenstand der regelmäßigen Beratungen im Aufsichtsrat waren die Planung und die aktuelle Geschäftsentwicklung des Unternehmens, die strategische Ausrichtung und die finanzielle Lage.

Die Sitzung vom 16. Juni 2020 beinhaltete die Beratung des Jahresabschlusses gemeinsam mit den Wirtschaftsprüfern und die Erörterung einzelner Bilanzpositionen. Außerdem hat der Aufsichtsrat die Tagesordnung für die Hauptversammlung 2020 beschlossen. Des Weiteren wurden Beschlüsse zu Angelegenheiten des Personalausschusses gefasst und der Vorstand hat ausführlich über die Auswirkungen der Corona-Krise informiert.

In der Sitzung am 10. September 2020 hat sich der Aufsichtsrat mit der Frage beschäftigt, wie das Vorstandsgremium nach der Amtsniederlegung von Herrn Michael Hünig zum 1. Oktober 2020 aufgestellt werden soll. Am 4. November 2020 hat der Aufsichtsrat beschlossen, den Vorstand der BSAG um einen dritten Vorstand (m/w/d) zu erweitern. Herr Matthias Zimmermann wurde zum Interimsvorstand der BSAG bestellt, bis die beiden Vakanzen der Vorstandspostitionen besetzt sind.

Am 1. Dezember 2020 wurde dem Investitionsplan 2021, dem Erfolgsplan 2021 sowie der Aufnahme von Darlehen zugestimmt.

Ausschüsse

Der Aufsichtsrat wurde in seiner Arbeit durch die von ihm gebildeten Ausschüsse unterstützt. Der Prüfungsausschuss traf sich im Jahr 2020 am 29. Mai und am 11. November. Er erörterte mit dem Vorstand die Zwischenberichte des Unternehmens und bereitete die Prüfung und Feststellung des Jahresabschlusses vor.

Der Personalausschuss tagte im Jahr 2020 am 26. Mai, am 27. August, am 8. September, am 27. Oktober, am 1. Dezember, am 21. Dezember und am 22. Dezember. Schwerpunktmäßige Beratungsgegenstände der Sitzungen waren die Zielvereinbarungen des Vorstands, die Erweiterung des Vorstands, die Nachbesetzung des Vorstands Personal/Arbeitsdirektor (m/w/d) und Nachbesetzungen im Führungskreis 1.

Corporate Governance

Der Aufsichtsrat hat sich mit der Weiterentwicklung der Grundsätze des Corporate Governance Kodex im Unternehmen beschäftigt. Die BSAG wendet freiwillig den Deutschen Corporate Governance Kodex an, der sich in seinen Ausführungen besonders an Aktiengesellschaften richtet.

Änderungen im Aufsichtsrat

Zum 13. Juli 2020 hat Herr Hans-Henning Lühr das Mandat als Aufsichtsratsmitglied der Bremer Straßenbahn AG niedergelegt. Als Aufsichtsratsmitglied wurde Herr Dr. Martin Hagen am 14. Juli 2020 bestellt.

Der Aufsichtsrat dankt dem ausgeschiedenen Aufsichtsratsmitglied Hans-Henning Lühr für seine wertvolle Tätigkeit und das Engagement als Aufsichtsratsmitglied der Bremer Straßenbahn AG.

Jahresabschluss

Die Buchführung, der Jahresabschluss und der Lagebericht der Gesellschaft wurden von dem in der ordentlichen Hauptversammlung am 13. Juli 2020 gewählten Abschlussprüfer, der FIDES Treuhand GmbH & Co.KG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Bremen, geprüft. Die Prüfung hat keine Beanstandungen ergeben. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde

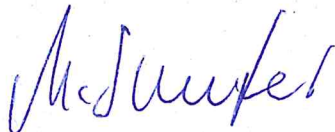
erteilt. Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss und den Lagebericht geprüft und ohne Einwendungen gebilligt. Damit ist der Jahresabschluss nach § 172 AktG festgestellt.

Der Aufsichtsrat dankt allen Mitarbeitenden sowie dem Vorstand der Bremer Straßenbahn AG für die im Geschäftsjahr 2020 erbrachten Leistungen.

Dem ausgeschiedenen Vorstandsmitglied Michael Hünig dankt der Aufsichtsrat für seine jahrelange wertvolle Tätigkeit und das Engagement als Vorstandsmitglied der Bremer Straßenbahn AG.

Bremen, 8. Juni 2021

Der Aufsichtsrat



Senatorin Dr. Maike Schaefer
Vorsitzende